**Niederschrift
zur Sitzung des Rates der Stadt Hückeswagen**

Sitzungstermin: 24.11.2005
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:25 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses, Aufm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

Mitglieder

Bannies, Harald
Berbecker, Hans-Peter
Biesenbach, Monika
Busch, Annegret
Cosler, Thomas
Danielsen, Hans-Peter
Döring, Roswitha
Faenger, Eitel
Fink, Horst
Fischer, Rolf
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Hölschen, Hans-Werner
Hücker, Manfred
Jockel, Gerhard
Klewinghaus, Dieter
Köhler, Hans-Joachim
Kuech, Hans Willi
Kux, Heinz
Lambeck, Ernst-Oskar
Merz, Jürgen
Moritz, Frank
Müller, Andreas
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Quass, Jürgen
Sabelek, Egbert
Schneider, Axel
Schreiber, Horst
Thiel, Ralf
Tietz, Meike
von Polheim, Jörg
Weiß, Angelika
Wiehager, Hans

Wroblowski, Karin

von der Verwaltung

Jahr, Lutz	für Schiebahn, Peter
Kemper, Torsten	
Mark, Jürgen	
Meier-Frankenfeld, Johannes	für Schröder, Andreas
Müller, Bernd	
Persian, Dietmar	
Potthoff, Christian	
Schmitz, Monika	

Rath, Georg

Es fehlten:

von der Verwaltung

Schiebahn, Peter
Schröder, Andreas

Herr Bürgermeister Uwe Ufer begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

a. öffentliche Sitzung

Top 19 wird auf Antrag der FDP-Fraktion vorgezogen und wird somit Top 2.
Die Nummerierung der folgenden Tops ändert sich entsprechend.
Top 22 wird abgesetzt und in der Ratssitzung am 16.12.2005 aufgenommen.

b. nichtöffentliche Sitzung

Es wird ein neuer Top 3 „Stundung einer Forderung“ aufgenommen.
Die bisherigen Tops 3 und 4 werden zu Top 4 und 5.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Aufstellung des BP Nr. 70 "Kölner Straße"	FB III/116/2005
3	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung der Abfallentsorgung	FB I/111/2005
4	Beschluss über die Jahresrechnung 2004 und Entlastung des Bürgermeisters	FB I/110/2005
5	Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung	FB I/137/2005
6	Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung	FB I/138/2005
7	Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Baubetriebshof	FB I/139/2005
8	Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Baubetriebshof	FB I/140/2005
9	Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Freizeitbad	FB I/151/2005
10	Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Freizeitbad	FB I/152/2005
11	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Ausgaben	FB I/112/2005
12	Umlegung des Unterhaltungsaufwandes 2006 für fließende Gewässer	FB I/159/2005
13	27. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 20.12.1978	FB I/153/2005
14	Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hückeswagen (Vergnügungssteuersatzung)	FB I/173/2005
15	Gebührensatzung Obdachlosenunterkünfte	FB II/157/2005
16	12. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom 14.06.1993	FB III/154/2005
17	Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus	FB II/146/2005

- besonderem Anlass
18	5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Stadt Hückeswagen vom 27.03.1998	RB/160/2005
19	Regionale 2010 Masterplan Grün	FB III/164/2005
20	Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 19.07.2004 zum Bebauungsplan Nr. 54	FB III/163/2005
20.1	Antrag zur Freistellung von Bahnbetriebszwecken (§ 23 Allgemeines Eisenbahngesetz) für die Trasse der ehemaligen KBS 412 Bergisch-Born - Marienheide	FB III/181/2005
21	Widmung der Oststraße	FB III/148/2005
22	Vorstellung der neuen Internetseite und des Ratsinformationssystems	
23	Bericht über die personalwirtschaftliche Entwicklung	
24	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Auftragsvergabe Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2006	FB I/147/2005
2	Kenntnisnahme von einer Vergabe:	FB III/170/2005
3	Stundung einer Forderung	FB I/180/2005
4	Personalangelegenheit	FB I/178/2005
5	Mitteilungen und Anfragen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es gab keine Wortmeldungen.

zu 2 Aufstellung des BP Nr. 70 "Kölner Straße"

Herr Klewinghaus erklärte sich für befangen und nahm an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Die CDU-Fraktion stimmt der Vorlage nicht zu mit der Begründung, dass heute schon eine hohe Verkehrsbelastung der Kölner Str. besteht. Weiterhin ist sie der Auffassung, dass sich aus Finanzierungsgründen die Grundstücke nicht so groß wie geplant veräußern lassen und somit die fast die doppelte Häuserzahl als vorgesehen errichtet wird. Sie fordert die Aufstellung eines Masterplanes durch die Verwaltung und die zuständigen Ausschüsse. Erst wenn ein Konzept zur Verkehrsentlastung der Kölner Straße besteht, wird Zustimmung erfolgen.

Die SPD-Fraktion verweist auf den Mangel an Bauland und auf ausführliche Diskussionen im Planungsausschuss und wirft der CDU eine Verunsicherung der Anwohner vor. Weiterhin wird auf die einstimmige Beschlussfassung des Flächennutzungsplanes verwiesen.

Die FDP-Fraktion spricht die guten Lösungsvorschläge der Verwaltung für eine Verkehrsentlastung in der Kölner Straße an und die dringende Neuschaffung von Bauland. Weiterhin wird auf das „Startkapital“ der HEG hingewiesen, nämlich auf die Einbringung der Grundstücke an der Kölner Straße.

Die Fraktion der B90/Die Grünen erläutert, dass die Erschließung des Baulandes notwendig ist sowohl für die Zukunft der HEG als auch für die Hückeswagener Bürger.

Herr Thiel von der FaB spricht sich ebenfalls für eine Zustimmung aus, bittet jedoch die Verwaltung weiterhin an alternativen Maßnahmen zur verkehrlichen Entwicklung zu arbeiten.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70 „Kölner Straße“ gemäß den Vorschriften des § 2 BauGB, für das im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Gebiet.

Abstimmungsergebnis:

Herr Egbert Sabelek beantragt für die Fraktion B90/Die Grünen aufgrund § 17 Abs. 3 der GeschO eine namentliche Abstimmung.

Das Ergebnis ist als Anlage beigefügt.

19 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Kuech nahm nicht an der Abstimmung teil.

zu 3 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung der Abfallentsorgung

Beschluss:

Der Rat beschließt, von der in § 5 Satz 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband und der Stadt Hückeswagen über die Durchführung der Abfallentsorgung genannten Kündigungsmöglichkeit keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 4 Beschluss über die Jahresrechnung 2004 und Entlastung des Bürgermeisters

Herr Kuech übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschluss:

- a) **Der Rat beschließt gemäß § 94 Abs. 1 Satz 1 GO NRW (alte Fassung / gültig bis 31.12.2004) die Jahresrechnung für das Jahr 2004:**

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt		20.983.713,21 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt		2.567.723,68 €
Summe Soll-Einnahmen		23.551.436,89 €
+ pauschale Restebereinigung		0,00 €
+ neue Haushaltseinnahmereste		823.853,35 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste		0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste		145.221,85 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen		<u>24.230.068,39 €</u>
Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt		25.642.586,33 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt		
(Darin enthalten Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00 €)	2.712.219,32 €
Summe Soll-Ausgaben		28.354.805,65 €
+ neue Haushaltsausgabereste		
Verwaltungshaushalt	102.230,67 €	
Vermögenshaushalt	900.081,79 €	1.002.312,46 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste		
Verwaltungshaushalt	0,00 €	
Vermögenshaushalt	220.724,08 €	220.724,08 €
- Abgang alter Kassenausgabereste		0,00 €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben		<u>29.136.394,03 €</u>
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen./. Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)		<u>-4.906.325,64 €</u>
Höhe der Zuführung zum Vermögenshaushalt		916.903,50 €
Höhe der Mindestzuführung		906.370,80 €

b) Gemäß § 94 Abs. 1 Satz 2 GO NRW (alte Fassung / gültig bis 31.12.2004) wird dem Bürgermeister Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

zu a) einstimmig

zu b) einstimmig (Herr Ufer nahm an der Abstimmung nicht teil)

zu 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:

Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung, der mit einem Jahresgewinn in Höhe von 555.435,89 € abschließt, und erteilt dem Werkleiter Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 6 Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:

Der Rat beschließt den Jahresgewinn 2004 des Betriebes Abwasserbeseitigung in Höhe von 555.435,89 € wie folgt zu verteilen:

Eigenkapitalverzinsung (Überweisung an den allgemeinen Haushalt)	=	1.000,00 €
Einstellung in die allgemeine Rücklage	=	554.435,89 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Baubetriebshof

Beschluss:

Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2004 des Betriebes Baubetriebshof, der mit einem Jahresgewinn in Höhe von 49.850,90 € abschließt, und erteilt dem Werkleiter Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8 Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Baubetriebshof

Beschluss:

Der Rat beschließt den Jahresgewinn 2004 des Betriebes Baubetriebshof in Höhe von 49.850,90 € wie folgt zu verteilen:

Eigenkapitalverzinsung (Überweisung an den allgemeinen Haushalt)	=	1.000,00 €
Einstellung in die allgemeine Rücklage	=	48.850,90 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:

Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2004 des Betriebes Freizeitbad, der mit einem Jahresgewinn in Höhe von 973.008,42 € abschließt und erteilt dem Werkleiter Entlastung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig bei einer Enthaltung

zu **Verteilung des Jahresgewinns 2004 des Betriebes Freizeitbad**
10

Beschluss:
Der Rat beschließt, den Jahresgewinn 2004 des Betriebes Freizeitbad in Höhe von 973.008,42 € wie folgt zu verteilen:
Ausgleich des vorgetragenen
Verlustes aus 2003 = 38.489,47 €
Einstellung in die allgemeine Rücklage = 934.518,95 €

Abstimmungsergebnis:
einstimmig bei einer Enthaltung

zu **Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Ausgaben**
11

Beschlussentwurf:
Der Rat nimmt die durch den Kämmerer gem. § 82 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

zu **Umlegung des Unterhaltungsaufwandes 2006 für fließende Gewässer**
12

Herr Lambeck regt an, auf die Erhebung der Gebühren zu verzichten.
Auf die gesetzliche Verpflichtung wird verwiesen.

Beschluss:
Der Rat beschließt, die Gebühren für die Umlegung des Unterhaltungsaufwandes fließender Gewässer für 2006 wie folgt festzusetzen:

Gebührenfestsetzung	Gebühr EURO/ar 2006
Waldflächen	0,0026
unversiegelte Flächen	0,0130
versiegelte Flächen	0,2600

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 13 27. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 20.12.1978

Beschluss:

Der Rat beschließt den nachfolgenden 27. Nachtrag über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren:

Artikel 1
§ 6 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

Absatz 4 erhält folgende neue Fassung:

(4) Die Reinigung der Fahrbahn erfolgt 14-tägig einmal. Die Benutzungsgebühr wird je Meter Grundstücksseite (Abs. 1 - 3)

a) für den Kehrdienst auf	0,89 €/m
b) für den Winterdienst auf	1,97 €/m

festgesetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Dieser Nachtrag tritt zum 01.01.2006 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 14 Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hückeswagen (Vergnügungssteuersatzung)

Beschluss:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hückeswagen (Vergnügungssteuersatzung).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 15 Gebührensatzung Obdachlosenunterkünfte

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 10. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Gebühr für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte in der Stadt Hückeswagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu **12. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des**
16 **Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom**
14.06.1993

Beschluss:

Der Rat beschließt den als Anlage beigefügten 12. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom 14.06.1993

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass**
17

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hückeswagen beschließt die anliegende Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

- zu **5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Stadt Hückeswagen vom 27.03.1998**
18

Beschluss:

Der Rat beschließt den beigefügten 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Stadt Hückeswagen vom 27.03.1998.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu **Regionale 2010 Masterplan Grün**
19

Beschluss:

Der Rat beschließt:

- a) Dem Vorentwurf des Masterplans :grün wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt,

die Zielformulierungen der Masterplanung: grün in Bezug auf den Landschaftsraum im eigenen Zuständigkeitsbereich im oben genannten Sinne zu begleiten. Die zuständigen Ratsgremien sind zu gegebener Zeit zu informieren.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des Masterplans :grün den „Masterplan Wasserquintett“ zu entwickeln. Zur Erstellung dieses Planwerks wird ein gemeinsamer Fördermittelantrag der beteiligten Kommunen im Rahmen der Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepte (ILEK) gestellt.

Ergänzung:

Der Eigenanteil wird 5.000,00 € nicht überschreiten.

Sollte absehbar sein, dass höhere Kosten anfallen, so ist neu zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Mit einer Gegenstimme beschlossen.

zu **Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 19.07.2004 zum Bebauungsplan Nr. 54**
20

Beschluss:

Der Rat beschließt:

Der Satzungsbeschluss vom 19.07.2004 zum Bebauungsplan Nr. 54 „Etapler Platz“ wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu **Antrag zur Freistellung von Bahnbetriebszwecken (§ 23 Allgemeines Eisenbahngesetz)**
20.1 **für die Trasse der ehemaligen KBS 412 Bergisch-Born - Marienheide**

Herr Ufer erläutert die Vorlage inhaltlich.

Die Städte Wipperfürth und Marienheide werden gleichlautende Anträge beschließen.

Eine zügige Bearbeitung der Anträge wurde zugesagt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zur Freistellung von Bahnbetriebszwecken (Entwidmungsantrag) für die Grundstücke der Trasse der ehemaligen KBS 412 Bergisch-Born - Marienheide zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Mit drei Gegenstimmen beschlossen

**zu
21** **Widmung der Oststraße**

Herr Moritz erklärt sich für befähigt und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Rat beschließt:

Es wird die Widmung der Oststraße beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Enthaltung

**zu
22** **Vorstellung der neuen Internetseite und des Ratsinformationssystems**

Der Top wurde abgesetzt.

**zu
23** **Bericht über die personalwirtschaftliche Entwicklung**

Herr Ufer verweist auf die Verwaltungsumstrukturierung zum 01.01.2005. Es ist gelungen, die Personalkosten drastisch zu senken, vorwiegend durch Fluktuation. Die Personalkostenentwicklung stellt sich sehr positiv dar.

Herr Müller erläutert das positive Ergebnis der Personalkosten anhand eines Power-Point-Vortrages.

**zu
24** **Mitteilungen und Anfragen**

1. B 237

Ein Ortstermin mit Straßen NRW findet kurzfristig statt.

Ergebnisse eines geführten Gespräches ist, dass die Vollsperrung aufgehoben wird und eine Durchfahrt bis Kammerforst erlaubt ist.

Die Bauarbeiten auf der L 80 sollen am 05.12.2005 beginnen.

Eine Abstimmung bei der Umleitungsregelung zwischen den beiden Baumaßnahmen ist zugesagt.

2. „Brunnenszene“

Herr Moritz spricht die bekannte Problematik am Wilhelmplatz sowie die neu gebildete

Szene vor dem Extra-Markt am Etapler Platz an und fragt nach einem Konzept. Weiterhin berichtet er von Alkoholverkauf an Jugendliche. Herr Jahr teilt hierzu mit, dass dieses Konzept aus taktischen Gründen nicht öffentlich vorgestellt wird. An der Problemlösung wird jedoch derzeit gearbeitet und im zuständigen Ausschuss als Top aufgenommen.

3. Schulungen für die Feuerwehr

Herr Thiel bezieht sich auf die Unfälle mit den beiden Feuerwehrautos und fragt nach, ob qualifizierende Schulungen für Feuerwehrangehörige geplant sind. Herr Ufer antwortet, dass Gespräche mit Zugführern geführt werden, um die Ursachen für die Unfälle darzustellen. Sollten sich Defizite ergeben, wird entsprechend geschult.

Herr Thiel bietet an, diese Schulungen bei der Feuerwehr Köln durchzuführen.

Nach der Höhe des Gesamtschadens der beiden Fahrzeuge erkundigt sich Herr Berbecker. Hierzu wird berichtet, dass an einem Fahrzeug ein Schaden i.H.v. 26.000 € entstanden ist und für dieses Fahrzeug derzeit nach Ersatz gesucht wird. Der Schaden an dem anderen Fahrzeug beziffert sich auf ca. 5.000 €. Dieses Fahrzeug wird repariert.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18.05 Uhr

Für die Richtigkeit:

Datum: 04.01.2006

Bürgermeister Uwe Ufer

Monika Schmitz
Schriftführer/in